



Rheda-Wiedenbrück

Nach Detmold

Siedler fahren zur Brauerei Strate

Rheda-Wiedenbrück (gl). Gelegenheit zum Besuch der Brauerei Strate in Detmold hat die Rhedaer Siedlergemeinschaft am Mittwoch, 22. August. Auch Nichtmitglieder sind dazu willkommen. Die Teilnehmergebühr beträgt 25 Euro (einschließlich Essen und Fünf-Euro-Gutschein zum Einkauf im Brauereiladen). Anmeldungen nehmen bis zum 10. August entgegen: Roland Dust, ☎ 05242/42614 oder 0152 2958933, und Hans Josef Gehle, ☎ 05242/940880. In der Reihenfolge der Anmeldungen werden die 50 Plätze vergeben. Abfahrt ist um 8.30 Uhr am Gasthaus Bürgerhof, um 8.35 Uhr am A2-Grill. Die Rückfahrt ab Detmold ist für 14.30 Uhr geplant.

siedlergemeinschaft-rheda.de

Antonio Ugia

Vernissage im Café im Verstärkeramt

Rheda-Wiedenbrück (gl). Ein neuer Einblick in sein künstlerisches Schaffen gibt Antonio Ugia mit einer Ausstellung im Café im Verstärkeramt an der Eusterbrockstraße 44. Die Vernissage der Bilderausstellung findet am Sonntag, 5. August, ab 12 Uhr in Anwesenheit des Künstlers und bei spanischer Gitarrenmusik statt. Die Bilder sind bis zum 31. Oktober zu sehen. Geöffnet ist montags bis samstags von 14 bis 18 Uhr sowie sonntags von 9 bis 18 Uhr.

Bahnsozialwerk

Tagesfahrt ins Weserbergland

Rheda-Wiedenbrück (gl). Das Bahnsozialwerk Gütersloh-Rheda unternimmt am Donnerstag, 2. August, einen Ausflug ins Weserbergland mit einer Schiffstour von Höxter nach Bad Karlshafen. Abfahrt mit dem Zug in Rheda ist um 9.13 Uhr, in Gütersloh um 9.18 Uhr. Die Rückkehr ist für 20.30 Uhr vorgesehen. Die Fahrkarten werden vom Veranstalter besorgt, dafür ist eine Anmeldung bis zum 31. Juli beim Reiseleiter Georg Bartsch unter ☎ 0160 97431043 erforderlich.

Senioren

Awo macht Pause bis 16. August

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Räumlichkeiten der Arbeiterwohlfahrt (Awo) in Rheda bleiben wegen der Sommerferien bis zum 15. August geschlossen. Am Donnerstag, 16. August, um 14.30 Uhr trifft sich der Seniorenkreis wieder in den Awo-Räumlichkeiten in der Alten Emstorschule, Wilhelmstraße 35.

Fundtier

Pudelmischling ist zugelaufen

Rheda-Wiedenbrück (gl). Ein weißer kastrierter Pudel-Mischlingsrude mit braunem Halsband ist am Sonntag zugefahren. Nähere Auskunft gibt es im Bürgerbüro der Stadtverwaltung im Rathaus Rheda, ☎ 05242/963226.

Beilagenhinweis

In dieser Ausgabe finden Sie Beilagen des Wohn-Zentrums Zurbrüggen, Oelde.

St. Hubertus Batenhorst



Besondere Ehrung für einen besonderen Schützen: Brudermeister Karl-Josef Lohmann (l.) wird mit der Fürst-Salm-Reifferscheidt-Medaille des Bundesverbands durch Bezirksbundesmeister Hans Heitjohann ausgezeichnet. Mit ihm freut sich Lohmanns Stellvertreter Hans Schulte (M.). Bilder: Wieneke.

Reifferscheidt-Medaille für den Brudermeister

Rheda-Wiedenbrück (ew). Mit der Fürst-Salm-Reifferscheidt-Medaille ist am gestrigen Schützenfestmontag in Batenhorst Brudermeister Karl-Josef Lohmann ausgezeichnet worden. Für ihre Verdienste und ihren langjährigen Einsatz in der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft wurden Franz-Bernhard Brökelmann mit dem St.-Sebastianus-Ehrenkreuz, Heinrich Winkenstette mit dem Hohen Bruderschaftsorden und Norbert Heiermeier mit dem Silbernen Verdienstkreuz des Bundes Historischer Deutscher Schützenbruderschaften dekoriert.

sich als Schütze ebenso verdient gemacht wie Fürst Salm-Reiterscheidt, der erste Hochmeister des deutschen Schützenbunds.

Karl-Josef Lohmann ist seit 52 Jahren St.-Hubertus-Schütze. 1973 übernahm er 31-jährig Verantwortung als Oberst in Batenhorst. 1991 wurde er als Nachfolger von Gerhard Bürenhaus zum Brudermeister gewählt. In die 39-jährige Amtszeit Lohmanns fielen zahlreiche zukunftsweisende Entscheidungen, so 1974 die Gründung der Jungschützen und das Einführen des Jungschützen-Königsschleifens. Bei der Anschaffung der Königskette und der Standarte für die Nachwuchsgruppe hat er sich stark engagiert.

Weitere „Meilensteine“ in Lohmanns Karriere: Einführung eines Senioren nachmittags für alle Bürger und der Beschluss, alle 75-jährigen Schützen zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Auch die Gründung der Damenabteilung gehört dazu. Mit dem Kö-

nigsschuss 1998, im Jahr des 150-jährigen Bestehens der Bruderschaft, setzte er ein weiteres Zeichen.

Mit dem St.-Sebastianus-Ehrenkreuz würdigte der Bundesverband die 39-jährige Amtszeit von Schriftführer Franz-Bernhard Brökelmann.

Den 72-jährigen Heinrich Winkenstette zeichnete Bezirksbundesmeister Heitjohann mit dem Hohen Bruderschaftsorden aus, der seine ganze Arbeitskraft 1986 beim Bau der Hubertushalle eingesetzt habe, seit 18 Jahren ein zuverlässiger Beisitzer im Vorstand und 2006 ein würdiger König gewesen sei.

Die langjährigen Verdienste des erst 41-jährigen Norbert Heiermeier würdigte der Bundesverband mit der Verleihung des Silbernen Ehrenkreuzes. Besondere Verdienste hat sich Heiermeier als Unteroffizier der Jungschützen seit 1992, als Adjutant im Vorstand seit 1994 und als König 2000/2001 erworben.



Ausgezeichnet: Norbert Heiermeier (Silbernes Verdienstkreuz), Heinrich Winkenstette (Hoher Bruderschaftsorden) und Franz-Bernhard Brökelmann (St.-Sebastianus-Ehrenkreuz).

Den Goldenen Stern erhielt Paul Hinse (r.) für seinen Einsatz in der Schützenbruderschaft.

Langjährige Schützentreue belohnt

Rheda-Wiedenbrück (gl). Zwei Grünröcke, die sich um das Wohl der Hubertus-Sportschützen verdient gemacht haben, zeichneten am Montag in Batenhorst stellvertretender Bezirksschießmeister Matthias Voßhenrich aus: Er verlieh Dirk Brüggershemke und Helmut Schulz das Ehrenkreuz des Sports in Bronze.

Geehrt wurden für langjährige

Mitgliedschaft in der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft: Josef Brinkrolf sen., Christoph Ortjohann sen. und Friedhelm Lammer (60 Jahre); Heinrich Flaschkamp, Hermann Kleibaumhüter, Anton Walljasper, Heinrich Kuhlenkemper und Egon Meierkord (50 Jahre) sowie Franz-Josef Hammelbeck (40 Jahre).

Mit dem Orden erster Klasse

belohnte der Schützenvorstand die Verdienste von Björn Michel, Michael Meierkord und André Hüneimer beim Auf- und Ausbau der Jungschißtzenkompanie.

Schließlich wurden die außergewöhnlichen Verdienste von Paul Hinse um die Bruderschaft seit 1960 mit dem Großen Golde-

n-Stern belohnt.

Ev. Versöhnungs-Kirchengemeinde

Zehn Tage an Schwedens größtem See

Rheda-Wiedenbrück (gl). Nach Schweden ist in der Nacht zu Montag eine 20-köpfige Gruppe mit Jugendlichen der Evangelischen Versöhnungs-Kirchengemeinde Rheda-Wiedenbrück aufgebrochen. In Rörvik, direkt am Vänernsee gelegen, verbringt die Gruppe eine zehntägige Freizeit unter Leitung der beiden Pfarrer

Michael Hayungs und Artur Töws. Unterstützt werden die beiden durch ein Team von Ehrenamtlichen. Es ist die erste gesamtgemeindliche Jugendfreizeit der Kirchengemeinde.

Auf dem Ferienhausgelände können die Jugendlichen Fußball, Volleyball und Basketball spielen, Grillen und selbstverständ-

lich baden im Vänern, dem größten See Schwedens und dem drittgrößten Binnensee Europas. Außer Spaß und Aktionen kommen Gespräche über „Gott und die Welt“ nicht zu kurz. Die Umgebung ist gut geeignet zum Fahrradfahren und Wandern. Tagesfahrten, zum Beispiel nach Göteborg, stehen auf dem Programm.

St. Clemens Rheda

Zusätzliche Chorprobe

Rheda-Wiedenbrück (gl). Der Kirchenchor St. Clemens Rheda trifft sich am Donnerstag, 2. August, um 20 Uhr im Pfarrzentrum an der Wilhelmstraße. Es findet

eine zusätzliche Probe für die „Missa choralis“ von Franz Liszt statt. Alle, die es in der Urlaubszeit einrichten können, werden zu dieser Probe gebeten.

Termine & Service

► Rheda-Wiedenbrück

Dienstag, 24. Juli 2012

Service

Freibäder: 8 bis 20 Uhr geöffnet (für Saisonkarteninhaber ab 6 Uhr, Kassenschluss 19.30 Uhr), Reinweg (Rheda), Rietberger Straße (Wiedenbrück)

Stadtverwaltung und Bürgerbüro: 8 bis 17 Uhr geöffnet im Rathaus Rheda

Wochenmarkt in Wiedenbrück: 7.30 bis 12.30 Uhr auf dem Kirchplatz St. Aegidius

Ärztlicher Notdienst: Anruftrenntrale ☎ 0180/5044100 (auch für Hausbesuche)

Apothekennotdienst: Süd-Apotheke, Neuenkirchener Straße 46, Gütersloh (Innenstadt), ☎ 05241/532002; Antonius-Apotheke, Hauptstraße 48, Langenberg, ☎ 05248/822 633

Stadtbibliotheken: 10 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr in Wiedenbrück, 14 bis 18 Uhr in Rheinau geöffnet

Städtisches Sozialamt: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr offen für Sozialhilfeempfänger nach SGB II und Asylbewerber

Finanzamt Wiedenbrück: 7.30 bis 12 Uhr Bürgerbüro geöffnet, 8.30 bis 12 Uhr andere Stellen geöffnet, Am Sandberg 56

Pro Arbeit/Zebra im Bahnhof Rheda: 8.30 bis 12.30 Uhr Cafeteria, Arbeitsvermittlung und Sozialberatung, ☎ 05242/49910

Pro Arbeit/Recycling St. Vit: 10 bis 18 Uhr Gebrauchtwarenladen geöffnet, ☎ 05242/57997108, Stromberger Straße 135

Recyclinghof Rheda-Wiedenbrück: 14 bis 18 Uhr Annahme von Sperrmüll, Wertstoffen, Elektroschrott u. a., Ringstraße 141, ☎ 05242/931076

Radstation, Bahnhof Rheda: 5.30 bis 19 Uhr geöffnet, ☎ 05242/938901

Krankentransporte der Feuerwehr: ☎ 19222

Soziales/Beratung

Familienzentrum Rheda-Wiedenbrück: 8 bis 18 Uhr geöffnet, ☎ 05242/40820 (Birgit Kaumann), Bergstraße 8

DRK-Integrationsagentur (Berater Cemil Sahinöz): 10 bis 17 Uhr Sprechstunden nach Vereinbarung, An der Schwedenschanze 16, ☎ 05242/57889244

Arbeiter-Samariterbund: 10 bis 12 Uhr Pflege und Service zu Hause, Beratung nach Absprache, Kolpingstraße 33, ☎ 05242/964696

Pflegeberatung: 8.30 bis 12 Uhr Zimmer 209, Rathaus Rheda, ☎ 05242/963566 (Angelika Premke)

Beratungsstelle in Wohnungsnotfällen: 8 bis 12.30 Uhr (und nach Vereinbarung) Sprechzeit, Jodokus-Temme-Straße 21, ☎ 05242/9020515

Bundesverband für Rehabilitation und Interessenvertretung

Behindeter, Kreisverband Gütersloh: 10 bis 12 Uhr Sprechzeit, Schmedestraße 17, ☎ 05242/36309

Hospizgruppe Rheda-Wiedenbrück: ☎ 05242/2645 und ☎ 05242/56745

Diakonie Rheda-Wiedenbrück: Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

☎ 05242/931174600, Flüchtlingsberatung ☎ 05242/931173320 (Marita Sieben), Schuldnern- und Insolvenzberatung ☎ 05242/931173120, Ambulante Pflege ☎ 05242/931172130, Hauptstraße 90

Betreuungsverein, Sozialdienst katholischer Frauen und Männer: 13 bis 17 Uhr Sprechzeit ohne Anmeldung, Jodokus-Temme-Straße 21a, ☎ 05242/902050

Caritas-Sozialstation: 11 bis 13 Uhr Sprechzeit häusliche Kranken- und Altenpflege im Büro St.-Vinzenz-Hospital Wiedenbrück, ☎ 05242/591555

Caritas-Drogenberatung und Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche: 9 bis 18 Uhr Sprechzeit, ☎ 05242/40820, Bergstraße 8

DRK-Zentrum Rheda-Wiedenbrück: 9 bis 16 Uhr Demenzgruppe „Hereinspaziert“, 11 bis

18 Uhr Überraschungstour für Mädchen (acht bis elf Jahre); 16.30 bis 18 Uhr Jungenkino „Kung Fu Panda 2“ (ab sechs Jahren, Jugendzentrum Alte Emstorschule Rheda)

Evangelische Versöhnungs-Kirchengemeinde: 18.30 bis 20.30 Uhr Tensing-Hauptprobe, Evangelisches Gemeindehaus, Ringstraße 60

Jugendhaus St. Aegidius Wiedenbrück: 12.45 bis 14 Uhr kostenloser Mittagstisch für Kinder und Jugendliche „Essen für Dich“, 15.30 bis 20 Uhr offener Treff, Lichte Straße

Jugendhaus St. Pius Wiedenbrück: 10 bis 12 Uhr Tanzworkshop, Südring 185